

Hoffnungsvoll leben



Da wir nun durch den Glauben von Gott für gerecht erklärt worden sind,
haben wir Frieden mit Gott
durch das, was Jesus, unser Herr, für uns tat.
Christus hat uns durch den Glauben ein Leben aus Gottes Gnade geschenkt,
in der wir uns befinden,
und wir sehen voller Freude der Herrlichkeit Gottes entgegen.
Wir freuen uns auch dann, wenn uns Sorgen und Probleme bedrängen,
denn wir wissen, dass wir dadurch lernen, geduldig zu werden.
Geduld aber macht uns innerlich stark,
und das wiederum macht uns zuversichtlich in der Hoffnung auf die Erlösung.
Und in dieser Hoffnung werden wir nicht enttäuscht werden.
Denn wir wissen, wie sehr Gott uns liebt,
weil er uns den Heiligen Geist geschenkt hat,
der unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt.
Römerbrief 5, 1-5

Hoffnungsvoll leben

Vers 1

Von Gott durch den Glauben gerecht erklärt, dürfen wir Frieden mit Gott haben - dank Jesus, der sich für uns selbst hingegeben hat.

Versuche doch einmal, anhand der Zeichnung diesen sogenannten Heilsweg Gottes mit uns Menschen zu erzählen. Am besten probierst du es gerade mit einem Mitmenschen aus 😊.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Lies dazu auch Kolosserbrief 1, 20b – 23a.

Vers 2

Suche in einer Onlinebibel, einem Bibelprogramm oder mit der Konkordanz nach dem Wort Hoffnung und schaue, worauf es bezogen wird. Was fällt dir auf?

.....

Wenn diese Hoffnung nicht wahr wäre, «sind wir bedauernswerter als alle anderen Menschen», sagt Paulus (1. Korintherbrief 15,19).

Stimmt das? Was wären die konkreten Konsequenzen in deinem Leben, wenn die Hoffnung auf das ewige Leben nicht wahr wäre?

.....

.....

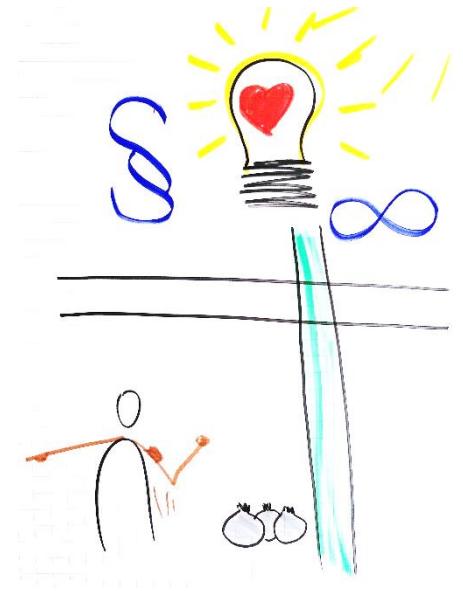
Die zentrale Botschaft der Hoffnung ist aber wahr. Sie besagt, dass wir ein Leben in vollkommener Liebe, Gerechtigkeit und Gemeinschaft mit Gott erben. Das hat Auswirkungen auf unser Leben:

Vers 3

«En tais Thlypsesin» (IN den Bedrängnissen) bedeutet, dass wir uns TROTZ Nöte, Sorgen und Leiden über das, was kommen wird, freuen (Luther übersetzt sogar mit «rühmen»). Auch wenn die schweren und schmerzhaften Aspekte des Lebens in dieser Welt real sind:

Die Hoffnung der kommenden Welt ist grösser und stärker!

Lies dazu 2. Korintherbrief 3, 12 und Hebräerbrief 6, 18-19.



Schau dir einmal auf YouTube den «Marshmallow-Test» an und überlege dir, wie es dir beim Warten auf die kommende Welt ergeht. Wie erlebst du das?

.....

.....

Wenn ein verfolgter Christ seinen Glauben offen lebt und teilt und dann auf die Frage, ob er nicht Angst habe, sagt: «Egal wohin mein Leben führt oder was passiert, es geht auf Jesus zu!» - Was löst das bei dir aus? Kannst du das auch sagen? Oder was hindert dich?

.....

.....

.....

Vers 4

Wie stehst du zu Geduld und Erdulden? Woran ist sichtbar, dass du duldsam bist? Oder woran könnte es sichtbar sein?

.....

.....

Geduld ist eine Frucht des Geistes (lies zur Hoffnung dazu auch Römerbrief 15,13). Diese Früchte stehen uns jederzeit in vollem Masse zur Verfügung. Wir können uns dafür entscheiden. Wo könntest du dich für Geduld anstelle von entscheiden?

.....

.....

Wir tun uns schwer mit Erdulden. Leiden empfinden wir per se als schlecht. Aber wie die Bibel sagen auch unsere Erfahrungen, Leiden gehört zum Leben und kann uns näher zu Gott bringen. Wie kannst du die Hoffnung noch mehr ergreifen, um zu erdulden?

.....

.....

PS: Was wir in dieser Welt erdulden müssen, lässt auch den Unterschied zur kommenden Welt umso grösser sichtbar werden. Lies dazu Offenbarung 7, 9-17 und 21, 1-7.

Vers 5

Glaubst du das? Woran merken du und deine Mitmenschen, dass du es glaubst?

.....

.....

.....

Lies dazu auch Epheser 1,18-23.

Wie pflegst du diese Liebesbeziehung? Wie beziehst du Gott in dein Leben ein?

.....

.....